

Kundenselbstauskunft zum Audit / Kombiaudit für Managementsysteme



Die Selbstauskunft zusammen mit den geforderten Unterlagen ausgefüllt an die PÜG mbH senden.

Angaben zum Unternehmen:

Kd-Nr.:	
Firmenname:	
Anschrift: ☎ / Fax E-Mail	
Zertifizierung nach: Ansprechpartner (Managementbeauftragter): <i>Bei Bedarf mehrere Ansprechpartner nennen</i> ☎ / E-Mail	<input type="checkbox"/> DIN EN ISO 9001 <input type="checkbox"/> DIN EN ISO 14001
Werden Sie durch einen externen Berater unterstützt?	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, Name:
Sind Prozesse ausgegliedert, die die Konformität mit den Anforderungen der Norm beeinflussen?	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, folgende:
Welche dieser Tätigkeiten gibt es in Ihrem Unternehmen? Bitte klicken Sie ggf. an.	<input type="checkbox"/> Dienstleistung <input type="checkbox"/> Entwicklung <input type="checkbox"/> Lagerung/Transport <input type="checkbox"/> Produktion <input type="checkbox"/> Vertrieb <input type="checkbox"/> andere:
Was macht Ihr Unternehmen? Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Prozesse/ Produkte:	
Wo kommen die hergestellten Produkte/die erbrachten Dienstleistungen zum Einsatz?	
Führen Sie Dienstleistungen in den Räumlichkeiten anderer Unternehmen oder bei Privatpersonen durch?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Wenn ja, wo und wie viel Mitarbeiter:

Standorte, Niederlassungen im zu zertifizierenden Bereich: (UM zusätzlich QMD 4089)

Bitte für jeden Standort ausfüllen! Bei Bedarf diese Seite kopieren oder separate Liste anfügen.

Standort/Niederlassung Adresse	Geltungsbereich der zu zertifizierenden Berei- che/Betriebssparten/ Dienstleistungen am Standort	Anzahl MA am Standort	
		DIN EN ISO 9001 DIN EN ISO 14001	Anzahl Schichten am Standort
1.		Mitarbeiter gesamt*: Davon: Vollzeit Teilzeit Außendienst Azubis	geringfügig AÜG intern eingesetzt AÜG extern eingesetzt Fahrer
2.		Mitarbeiter gesamt*: Davon: Vollzeit Teilzeit Außendienst Azubis	geringfügig AÜG intern eingesetzt AÜG extern eingesetzt Fahrer
3.		Mitarbeiter gesamt*: Davon: Vollzeit Teilzeit Außendienst Azubis	geringfügig AÜG intern eingesetzt AÜG extern eingesetzt Fahrer

*bei saisonalen Einsätzen (z.B. Erntetätigkeiten, Feriendörfer und Hotels usw.) ist die effektive Mitarbeiteranzahl das Personal anzugeben, dass typischerweise in der Hauptsaison anwesend ist.

Wir bestätigen, die beigefügten relevanten Anhänge zum Oben gewünschten Zertifizierungsverfahren.

Bei Überwachungen oder Rezertifizierungen:

Seit dem letzten Audit haben sich folgende wesentliche Änderungen (wie zum Beispiel: Änderung der Firmierung, Änderungen in der Aufbauorganisation, Aufnahme oder Schließung einer Filiale/Standorte, Änderungen am QM-System, Änderungen in den Produktions- / Dienstleistungsprozessen / Herstellverfahren) ergeben:

Zutreffend	Nicht zutreffend	
		Komplizierte Logistik mit mehr als einem Gebäude oder Standort, in / an dem die Arbeit durchgeführt wird, z. B. ein separates Entwicklungszentrum, das auditiert werden muss (QM+UM)
		Mitarbeiter sprechen mehr als eine Sprache (es sind Übersetzer erforderlich) (QM+UM)
		Sehr großer Standort im Verhältnis zur Anzahl der Mitarbeiter (z. B. Forstfläche) (QM+UM)
		Hohe Regulierungsdichte (z. B. Lebensmittel, Arzneimittel, Luft- und Raumfahrt, Atomenergie, usw.) (QM+UM)
		System deckt hochkomplexe Verfahren oder eine relativ hohe Zahl einzigartigen Aktivitäten ab (QM+UM)
		Aktivitäten, die eine Begehung temporärer Standorte erfordern, um die Tätigkeiten an dauerhaften Standorte, deren Managementsystem einer Zertifizierung unterliegt, zu bestätigen (QM+UM)
		Ausgegliederte Funktionen oder Prozesse (QM+UM)
		Tätigkeiten, die als Hoch Risiko Aktivitäten eingestuft sind (nur QM)
		Der Kunde ist nicht für Entwicklung zuständig bzw. andere Normforderungen werden nicht vom Anwendungsbereich abgedeckt (nur QM) Nachweis muss beigelegt werden.
		Die betroffene Umwelt ist empfindlicher als für vergleichbare, typische Standorte dieser Branche (nur UM)
		Ansichten interessierter Kreise (nur UM)
		Indirekte Aspekte (nur UM)
		Zusätzliche oder ungewöhnliche Umweltaspekte oder rechtliche Rahmenbedingungen für diese Branche (nur UM)
		Risiken ökologischer Unfälle und Folgen die als Konsequenz von Vorkommnissen, Unfällen und potentieller Gefahrensituationen, vorhergehender ökologischer Probleme, zu denen die Organisation beigetragen hat, herrühren bzw. wahrscheinlich herrühren. (nur UM)
		Sehr kleiner Standort im Verhältnis zur Anzahl der Mitarbeiter (z. B. nur ein Bürokomplex); Nachweis muss beigelegt werden.

Hiermit bestätigen wir die Richtigkeit der Angaben

Datum

Unterschrift bevollmächtigter Vertreter

Name in Klerschrift

ANLAGE: Zertifizierung von Standorten (Töchtern) mit juristisch selbstständigen Gesellschaften

Wir bestätigen, dass es für die zur Zertifizierung gelisteten Standorte ein juristisches Durchgriffsrecht besteht. Bei Bedarf sind wir verpflichtet, einen Nachweis zum Durchgriffsrecht für den jeweiligen Standort der PÜG mbH zur Verfügung zu stellen.

(Nachweise sind z.B. Handelsregisterauszüge, Gesellschaftervertrag, Geschäftsbericht, Protokoll der Gesellschafterversammlung, Genossenschaftsanteile, Unternehmensbeteiligung, Nachweis der Kapitalbeteiligung, Nachweis der Aktienmehrheit, Nachweis der Gewinnabführung)

Mögliche Formen des Durchgriffsrechts:

Das Mutterunternehmen (Zentrale) hält eine Beteiligung in Höhe der Mehrheit der Stimmrechte (§ 290 Abs. 2 Nr. 1 HGB; nach IAS 27.13a mindestens die Hälfte der Stimmrechte) am Unternehmen

Das Mutterunternehmen (Zentrale) ist Gesellschafter mit beliebigem Anteil und besitzt das Recht zur Bestellung oder Abberufung der Organe beim Unternehmen (§ 290 Abs. 2 Nr. 2 HGB; nach IAS 27.13c die Mehrheit der Leitungsorgane bestimmen kann)

Das Mutterunternehmen (Zentrale) kann wegen eines abgeschlossenen Beherrschungsvertrages, Gewinnabführungsvertrages einen Einfluss auf das Unternehmen ausüben

Das Mutterunternehmen (Zentrale) kann aufgrund der Satzung einen beherrschenden Einfluss auf das Unternehmen ausüben (§ 290 Abs. 2 Nr. 3 HGB; nach IAS 27.13b die Finanz- und Geschäftspolitik bestimmen kann)

Es liegt eine Beteiligung nach § 271 Abs. 1 HGB und eine einheitliche Leitung (§ 290 Abs. 1 HGB) vor (IAS 27.10-13)

Es besteht eine Beteiligung nach § 271 Abs. 1 HGB und das Mutterunternehmen trägt bei wirtschaftlicher Betrachtung die Mehrheit der Risiken und Chancen der lokalen Tochtergesellschaft, das zur Erreichung eines eng begrenzten und genau definierten Ziels des Mutterunternehmens dient (auftragsbezogene Zweckgesellschaft/ Bietergemeinschaften etc.)

Datum, Unterschrift bevollmächtigter Vertreter des Unternehmens

Von der Zertifizierungsstelle auszufüllen:

Das Unternehmen

- erfüllt nicht die Kriterien an Organisationen mit mehreren Standorten und die Zertifizierung kann nicht durchgeführt werden
- erfüllt die Kriterien an Organisationen mit mehreren Standorten und die Zertifizierung kann durchgeführt werden

Festgelegter Stichprobenumfang:

Festgelegte Standorte:

Festgelegt durch:

Kürzel/Datum

Von der Zertifizierungsstelle auszufüllen:

Re-Zertifizierung	
Überprüfung Zertifizierungszyklus des Kunden	<input type="checkbox"/> Nicht zutreffend
<p>Die PÜG mbH hat eine Überprüfung früherer Auditberichte zu den Überwachungsaudits</p> <p><input type="checkbox"/> Ü1-Bericht vom:</p> <p><input type="checkbox"/> Ü2-Bericht vom:</p> <p>sowie die Leistungsfähigkeit des Managementsystems über den jüngsten Zertifizierungszyklus geprüft.</p> <p>Es liegen signifikante Änderungen im Managementsystem, bei der Organisation oder im Zusammenhang mit der Arbeitsweise des Managementsystems (z. B. Veränderungen in der Gesetzgebung) vor.</p> <p><input type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Aufgrund der Angaben des Unternehmens ist ein Stufe-1 Audit:</p> <p><input type="checkbox"/> erforderlich</p> <p><input type="checkbox"/> nicht erforderlich</p> <p>_____</p> <p>Datum, Unterschrift Zertifizierungsstelle</p>	
DIN EN ISO/IEC 17021-1:2015-11 – 9.6.3.1.2 + 9.6.3.1.3	